

27. Januar 2017

Bereinigter 4Q16-Vorsteuergewinn CHF 1,1 Milliarden, plus 47% gegenüber Vorjahresquartal

Den Aktionären der UBS Group AG zurechenbarer Reingewinn im vierten Quartal von CHF 738 Millionen; verwässertes 4Q16-Ergebnis pro Aktie von CHF 0.19

Bereinigter¹ Gewinn vor Steuern für 2016 von CHF 5,4 Milliarden; den Aktionären der UBS Group AG zurechenbarer Reingewinn von CHF 3,3 Milliarden; verwässertes Ergebnis pro Aktie von CHF 0.86

Für 2016 vorgeschlagene ordentliche Dividende von CHF 0.60, unverändert gegenüber 2015

Harte Kernkapitalquote von 13,8% (CET1, vollständig umgesetzt); CET1-Leverage Ratio von 3,53% (vollständig umgesetzt)

UBS lanciert neues philanthropisches Portfolio, um die Gesundheitsversorgung von Kindern in den am stärksten benachteiligten Gebieten der Welt zu verbessern

Zürich/Basel, 27. Januar 2017 – Der Reingewinn der UBS Group AG belief sich 2016 auf CHF 3,3 Milliarden. Der bereinigte¹ Jahresgewinn vor Steuern betrug CHF 5,4 Milliarden, und der ausgewiesene Gewinn vor Steuern lag bei CHF 4,2 Milliarden. Die bereinigte¹ Rendite auf Eigenkapital abzüglich Goodwill und anderer immaterieller Vermögenswerte für das Gesamtjahr belief sich auf 9,2%. Trotz der sehr anspruchsvollen Marktbedingungen sowie makroökonomischer und geopolitischer Unsicherheit konnte UBS 2016 ein solides Ergebnis ausweisen, bei umsichtigem Ressourcen- und Risikomanagement. Per 31. Dezember 2016 erzielte der Konzern annualisierte Nettokosteneinsparungen von CHF 1,6 Milliarden – eine Verbesserung gegenüber den CHF 1,1 Milliarden per Ende 2015. Damit ist die Bank auf Kurs, um das angestrebte Sparziel von CHF 2,1 Milliarden bis Ende 2017 zu erreichen.

«2016 war das Marktumfeld sehr anspruchsvoll, trotzdem erzielten wir ein solides Ergebnis. Dies verdanken wir unserem ausgewogenen Geschäfts- und geografischen Mix und starken Fokus auf die Umsetzung unserer Strategie. Wealth Management Americas verzeichnete ein Rekordresultat, und das Schweizer Personal & Corporate Banking erzielte das beste Jahresergebnis seit 2008. Obwohl die Risikoaversion der Kunden anhielt und wir substantielle grenzüberschreitende Abflüsse verzeichneten, erzielten unsere Wealth-Management-Einheiten mehr als CHF 40 Milliarden Nettoneugelder.»

Sergio P. Ermotti, Group Chief Executive Officer

Die Informationen in dieser Mitteilung sind, sofern nicht anders angegeben, auf konsolidierter Basis für UBS Group AG ausgewiesen. Die Finanzinformationen für UBS AG (konsolidiert) unterscheiden sich nicht wesentlich von jenen der UBS Group AG (konsolidiert). Ein Vergleich der Finanzinformationen von UBS Group AG (konsolidiert) und UBS AG (konsolidiert) ist am Ende dieser Mitteilung aufgeführt.

UBS behält ihre starke Kapitalposition bei, mit einer harten Kernkapitalquote von 13,8% (CET1, vollständig umgesetzt) und einer CET1-Leverage Ratio von 3,53% (vollständig umgesetzt). Die risikogewichteten Aktiven (RWA) beliefen sich auf CHF 223 Milliarden. Der Leverage Ratio Denominator (LRD, vollständig umgesetzt) lag per Jahresende bei CHF 870 Milliarden.

Der Verwaltungsrat von UBS beabsichtigt, den Aktionären für das Geschäftsjahr 2016 eine Dividende von CHF 0.60 vorzuschlagen. Vorbehaltlich der Zustimmung durch die Generalversammlung wird die Dividende am 10. Mai 2017 aus den Kapitaleinlagereserven an die am 9. Mai 2017 eingetragenen Aktionäre bezahlt². Das Ex-Datum ist der 8. Mai 2017.

Gesamtjahr 2016: Performance des Konzerns, der Unternehmensbereiche und des Corporate Center

Im Gesamtjahr 2016 erzielte UBS einen bereinigten¹ Gewinn vor Steuern von CHF 5443 Millionen; der ausgewiesene Gewinn vor Steuern lag bei CHF 4192 Millionen. Der den Aktionären zurechenbare Reingewinn belief sich auf CHF 3306 Millionen. Darin enthalten sind Rückstellungen für Rechtsfälle, regulatorische und ähnliche Angelegenheiten in Höhe von CHF 693 Millionen sowie Restrukturierungskosten von CHF 1458 Millionen. Die bereinigte¹ Rendite auf Eigenkapital abzüglich Goodwill und anderer immaterieller Vermögenswerte betrug 9,2%.

Wealth Management wies einen bereinigten¹ Vorsteuergewinn von CHF 2397 Millionen aus. Dies entspricht einem Rückgang um 15% gegenüber der Vorjahresperiode. Die Nettoneugelder beliefen sich auf CHF 26,8 Milliarden, trotz grenzüberschreitenden Abflüssen in Höhe von CHF 14 Milliarden. Es wurden netto CHF 14,0 Milliarden an neuen Mandaten generiert, deren Anteil an den verwalteten Vermögen um 50 Basispunkte auf 26,9% stieg. Das Total der verwalteten Vermögen nahm um CHF 30 Milliarden zu. Die bereinigte¹ Nettomarge ging um 5 Basispunkte auf 25 Basispunkte zurück.

Wealth Management Americas verzeichnete mit einem bereinigten¹ Vorsteuergewinn von USD 1250 Millionen einen neuen Rekord. Dies entspricht einem Anstieg um 43% gegenüber dem Vorjahr und reflektiert den höheren Erfolg aus dem Zinsengeschäft sowie niedrigere Rückstellungen für Rechtsfälle, regulatorische und ähnliche Angelegenheiten. Die Nettoneugelder beliefen sich auf USD 15,4 Milliarden, und der Anteil der Managed Accounts an den verwalteten Vermögen stieg um 70 Basispunkte auf 34,7%. Die verwalteten Vermögen erhöhten sich insgesamt um USD 78 Milliarden. Die bereinigte¹ Nettomarge nahm um 4 Basispunkte auf 12 Basispunkte zu.

Personal & Corporate Banking erzielte trotz Negativzinsen einen bereinigten¹ Vorsteuergewinn von CHF 1754 Millionen – das beste Jahresergebnis seit 2008 und 4% mehr als im Vorjahr. Die Wachstumsrate des Nettoneugeschäftsvolumens im Privatkundengeschäft betrug 3,1%, und die Anzahl der akquirierten Neukunden erreichte einen neuen Netto-Höchststand.

Asset Management wies einen bereinigten¹ Vorsteuergewinn von CHF 552 Millionen aus, was gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang um 10% darstellt. Ohne Berücksichtigung der Mittelflüsse bei Geldmarktfonds beliefen sich die Nettoneugelder auf negative CHF 22,5 Milliarden.

Die **Investment Bank** verzeichnete einen bereinigten¹ Vorsteuergewinn von CHF 1503 Millionen. Dies entspricht einem Rückgang um 34% verglichen mit einem starken Vorjahr. Die bereinigte¹ Rendite auf zugeteiltem Eigenkapital belief sich auf 19,6%. Die bereinigten¹ Erträge von Investor Client Services verminderten sich gegenüber dem Vorjahr um 11%, primär infolge des Rückgangs im Bereich Equities. Die Erträge von Corporate Client Solutions sanken um 20%, hauptsächlich aufgrund rückläufiger Erträge im Bereich Equity Capital Markets. Die RWA erhöhten sich um CHF 8 Milliarden auf CHF 70 Milliarden, grösstenteils verursacht durch regulatorische Inflation. Dagegen sank der LRD um CHF 37 Milliarden auf CHF 231 Milliarden per Jahresende.

Corporate Center – Services verbuchte einen bereinigten¹ Verlust vor Steuern von CHF 912 Millionen. **Group Asset and Liability Management** wies einen bereinigten¹ Vorsteuerverlust von CHF 96 Millionen aus. **Non-core und Legacy Portfolio** verzeichnete einen bereinigten¹ Vorsteuerverlust von CHF 991 Millionen, bedingt durch Rückstellungen für Rechtsfälle, regulatorische und ähnliche Angelegenheiten in Höhe von CHF 482 Millionen. Der LRD von Non-core und Legacy Portfolio reduzierte sich um CHF 16 Milliarden auf CHF 22 Milliarden per Ende Jahr.

Viertes Quartal 2016: Performance des Konzerns, der Unternehmensbereiche und des Corporate Center

UBS erzielte im vierten Quartal einen bereinigten¹ Vorsteuergewinn von CHF 1105 Millionen. Der ausgewiesene Vorsteuergewinn betrug CHF 848 Millionen. Der den Aktionären zurechenbare Reingewinn belief sich auf CHF 738 Millionen. Dies beinhaltet Rückstellungen für Rechtsfälle, regulatorische und ähnliche Angelegenheiten in Höhe von CHF 162 Millionen sowie Restrukturierungskosten von CHF 372 Millionen. Die bereinigte¹ Rendite auf Eigenkapital abzüglich Goodwill und anderer immaterieller Vermögenswerte lag bei 8,2%.

Wealth Management erzielte einen bereinigten¹ Vorsteuergewinn von CHF 511 Millionen. Dies entspricht einer Zunahme um 1% gegenüber dem vierten Quartal 2015. Sowohl der Geschäftsertrag als auch der Geschäftsaufwand gingen zurück. In dem Ergebnis enthalten sind Rückstellungen für Rechtsfälle, regulatorische und ähnliche Angelegenheiten in Höhe von CHF 62 Millionen im vierten Quartal 2016, verglichen mit CHF 79 Millionen im vierten Quartal 2015. Die negativen Nettoneugelder in Höhe von CHF 4,1 Milliarden waren bedingt durch grenzüberschreitende Abflüsse von CHF 7,4 Milliarden, hauptsächlich in den Emerging Markets und der Region Asien/Pazifik.

Wealth Management Americas erreichte einen bereinigten¹ Vorsteuergewinn von USD 358 Millionen, was gegenüber dem Vorjahresquartal eine markante Erhöhung darstellt. Das Ergebnis spiegelt die niedrigeren Rückstellungen für Rechtsfälle, regulatorische und ähnliche Angelegenheiten wider, die im vierten Quartal 2016 USD 52 Millionen betragen, sowie Zuwächse aus den wiederkehrenden Erträgen und dem Zinsengeschäft. Die Nettoneugelder beliefen sich auf negative USD 1,3 Milliarden.

Personal & Corporate Banking verbuchte einen im Vergleich zum Vorjahr praktisch unveränderten bereinigten¹ Vorsteuergewinn von CHF 395 Millionen. Die höheren Erträge wurden durch einen gesteigerten Aufwand neutralisiert. Die annualisierte Wachstumsrate des Nettoneugeschäftsvolumens im Privatkundengeschäft betrug 1,1%.

Asset Management erzielte einen bereinigten¹ Vorsteuergewinn von CHF 156 Millionen. Dies entspricht einem Plus von 2% gegenüber dem vierten Quartal 2015. Ohne Berücksichtigung der Mittelflüsse bei Geldmarktfonds beliefen sich die Nettoneugelder auf negative CHF 9,8 Milliarden.

Die **Investment Bank** wies einen bereinigten¹ Vorsteuergewinn von CHF 344 Millionen aus – eine Zunahme um 54% gegenüber dem Vorjahresquartal. Die annualisierte bereinigte¹ Rendite auf zugeteiltem Eigenkapital betrug 18,1%. Die bereinigten¹ Erträge von Investor Client Services erhöhten sich verglichen mit dem Vorjahresquartal um 10%, da der Rückgang im Bereich FX, Rates and Credit durch eine Zunahme im Bereich Equities mehr als kompensiert wurde. Die Erträge von Corporate Client Solutions stiegen um 9%. Die RWA stiegen auf CHF 70 Milliarden, da sich die RWA für das Marktrisiko von einem aussergewöhnlich niedrigen Niveau erhöhten. Der LRD verminderte sich auf CHF 231 Milliarden.

Corporate Center – Services verbuchte einen bereinigten¹ Verlust vor Steuern von CHF 275 Millionen. **Group Asset and Liability Management** wies einen bereinigten¹ Vorsteuerverlust von CHF 171 Millionen aus. **Non-core und Legacy Portfolio** verzeichnete einen bereinigten¹ Vorsteuerverlust von CHF 215 Millionen. Der LRD von Non-core und Legacy Portfolio reduzierte sich um CHF 3 Milliarden auf CHF 22 Milliarden per Ende Jahr.

¹ Siehe Tabelle «Performance by business division and Corporate Center unit – reported and adjusted» in dieser Mitteilung.

² UBS rechnet damit, dass die Dividenden in absehbarer Zeit aus den Kapitaleinlagereserven gezahlt werden. Dividenden, die aus Kapitaleinlagereserven bezahlt werden, unterliegen nicht der Schweizer Quellensteuer. In Bezug auf US-Bundeseinkommenssteuern gehen wir davon aus, dass die Dividende aus gegenwärtigen oder akkumulierten Erträgen bezahlt wird.

UBS Optimus Foundation lanciert wegweisendes philanthropisches Gesundheitsportfolio

Das philanthropische Gesundheitsportfolio *Going Further* geht neue Wege in der Finanzierung und Umsetzung von grundlegenden Verbesserungen für einige der am stärksten vernachlässigten und unterversorgten Gebiete der Welt. Die UBS Optimus Foundation beabsichtigt, das Portfolio mitzufinanzieren. Zudem werden alle Spenden durch die Portfoliopartner verdoppelt. Reichweite und Wirkung jeder Spende verstärken sich dadurch erheblich. Optimus garantiert, dass 100% jeder Spende in die Portfolioprogramme fliessen, während UBS sämtliche Verwaltungskosten übernimmt.

UBS hat zudem kürzlich angekündigt, dass die Bank in den nächsten fünf Jahren verschiedene neue Impact-Investing-Fonds mit einem Volumen von insgesamt USD 5 Milliarden auflegen wird. Damit will sie zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen beitragen.

Im Jahr 2016 leisteten 18 386 Mitarbeiter von UBS – das sind mehr als 30% der Belegschaft – im Rahmen von Projekten für die Gesellschaft und Gemeinschaft unseres Community-Affairs-Programms insgesamt 155 325 Stunden Freiwilligenarbeit. 2015 lag der Anteil von UBS-Mitarbeitern, die sich an Freiwilligeneinsätzen beteiligten, bei 27%.

Bekanntgabe der Gewinner des Programms UBS Social Innovators

Die Finalveranstaltungen in Zürich, London und Singapur bildeten den Abschluss der ersten Phase des Programms UBS Social Innovators. Die im Rahmen des Programms ausgewählten sozialen Unternehmen haben das Potenzial, innovative Lösungen für die dringlichsten gesellschaftlichen Herausforderungen zu entwickeln. Die Schweizer Schokolademarke Choba Choba, an der die Kakaobauern als Miteigentümer beteiligt sind, wurde in der Schweiz zum Gewinner gewählt. Kiron, ein in Deutschland ansässiges Sozialunternehmen, ermöglicht Flüchtlingen die Integration durch Weiterbildung und belegte in der Region EMEA den ersten Platz. Karma Healthcare stellt e-Doktor-Kliniken in ländlichen Gegenden Indiens zur Verfügung und war der Gewinner in der Region APAC.

Preise und Auszeichnungen

UBS wurde im Oktober an den PWM/The Banker Awards 2016 der FT als «Best Global Private Bank» und «Best Private Bank in Asia» ausgezeichnet. Gleichzeitig wurde UBS zur «Most Innovative Investment Bank for M&A» bei The Banker Investment Banking Awards 2016 erkoren. Ausserdem wurde UBS das zweite Jahr in Folge von der International Financing Review zum «Europe Financial Bond House of the Year» gekürt. Zum sechsten Mal hintereinander erhielt UBS Switzerland den «Euromoney Award 2016 for Best Cash Manager Switzerland».

Auch im vergangenen Jahr entwickelte UBS Innovationen zum Vorteil ihrer Kunden. Im vierten Quartal wurde in der Schweiz UBS Atrium lanciert. Diese Plattform bringt Kreditnehmer, die auf der Suche nach einer Finanzierung für Investitionen in gewerbliche Immobilien sind, mit externen institutionellen Anlegern zusammen. Die im vierten Quartal in Grossbritannien lancierte digitale Initiative UBS SmartWealth hat bei der Gewinnung von Neukunden während der Pilotphase die Erwartungen übertroffen. Die vollständige Einführung ist für Februar 2017 geplant. Ende 2016 erfolgte zudem der Start von «Ask UBS», einer in Zusammenarbeit mit Amazon angebotenen sprachgesteuerten Dienstleistung. Mit ihr erhalten Nutzer Zugang zu Informationen und Einschätzungen der Anlageexperten von UBS CIO House View sowie Erklärungen von Finanzfachbegriffen.

Ausblick

Kundenstimmung und Transaktionsvolumen sind weiterhin durch makroökonomische Unsicherheiten, geopolitische Spannungen und divergierende politische Stossrichtungen beeinträchtigt. Dennoch beobachten wir, vor allem in den USA, erste Anzeichen eines wachsenden Anlegervertrauens. Dies wird unserem Wealth-Management-Geschäft möglicherweise zugutekommen. Tiefer als erwartete und negative Zinsen, insbesondere in der Schweiz und der Eurozone, setzen die Nettozinsmarge weiterhin unter Druck. Höhere US-Dollar-Zinsen könnten möglicherweise kompensierend wirken. Die Umsetzung der neuen Bankkapitalstandards in der Schweiz sowie die angekündigten weiteren Anpassungen des internationalen regulatorischen Rahmens für Banken werden steigende Kapitalanforderungen und Kosten zur Folge haben. UBS wird ihre Strategie weiterhin diszipliniert umsetzen, um diesen Herausforderungen entgegenzuwirken und von jeder weiteren Verbesserung des Marktumfelds zu profitieren.

Performance by business division and Corporate Center unit – reported and adjusted^{1,2}

For the quarter ended 31.12.16

CHF million	Wealth Management	Wealth Management Americas	Personal & Corporate Banking	Asset Management	Investment Bank	CC – Services ³	CC – Group ALM	CC – Non-core and Legacy Portfolio	UBS
Operating income as reported	1,782	2,076	941	499	2,014	(59)	(144)	(53)	7,055
<i>of which: gains on sale of financial assets available for sale⁴</i>		10			78				88
<i>of which: net foreign currency translation gains⁵</i>							27		27
Operating income (adjusted)	1,782	2,066	941	499	1,936	(59)	(171)	(53)	6,940
Operating expenses as reported	1,413	1,737	567	356	1,708	256	0	170	6,206
<i>of which: personnel-related restructuring expenses</i>	15	1	2	1	40	114	0	0	174
<i>of which: non-personnel-related restructuring expenses</i>	25	0	0	5	5	163	0	0	197
<i>of which: restructuring expenses allocated from CC – Services</i>	103	30	19	5	72	(237)	0	8	0
Operating expenses (adjusted)	1,270	1,706	546	344	1,592	216	0	162	5,834
<i>of which: expenses for provisions for litigation, regulatory and similar matters</i>	62	53	7	1	14	(2)	0	27	162
Operating profit / (loss) before tax as reported	368	339	374	144	306	(315)	(144)	(223)	848
Operating profit / (loss) before tax (adjusted)	511	360	395	156	344	(275)	(171)	(215)	1,105

For the quarter ended 31.12.15

CHF million	Wealth Management	Wealth Management Americas	Personal & Corporate Banking	Asset Management	Investment Bank	CC – Services ³	CC – Group ALM	CC – Non-core and Legacy Portfolio	UBS
Operating income as reported	1,869	1,885	915	568	1,721	(54)	(59)	(71)	6,775
<i>of which: net foreign currency translation gains⁵</i>							115		115
<i>of which: own credit on financial liabilities designated at fair value</i>							35		35
<i>of which: gains / (losses) on sale of subsidiaries and businesses</i>	(28)			56					28
<i>of which: net losses related to the buyback of debt</i>							(257)		(257)
Operating income (adjusted)	1,897	1,885	915	512	1,721	(54)	48	(71)	6,854
Operating expenses as reported	1,526	1,871	560	397	1,641	291	(3)	258	6,541
<i>of which: personnel-related restructuring expenses</i>	3	0	0	3	12	144	0	1	164
<i>of which: non-personnel-related restructuring expenses</i>	14	0	0	8	2	252	0	0	276
<i>of which: restructuring expenses allocated from CC – Services</i>	116	50	41	27	129	(377)	0	15	0
Operating expenses (adjusted)	1,393	1,821	519	359	1,498	272	(3)	241	6,100
<i>of which: expenses for provisions for litigation, regulatory and similar matters</i>	79	233	0	(3)	4	1	0	51	365
Operating profit / (loss) before tax as reported	344	14	355	171	80	(345)	(56)	(329)	234
Operating profit / (loss) before tax (adjusted)	505	64	396	153	223	(326)	51	(312)	754

1 Adjusted results are non-GAAP financial measures as defined by SEC regulations. 2 Comparative figures in this table may differ from those originally published in quarterly and annual reports due to adjustments following organizational changes, restatements due to the retrospective adoption of new accounting standards or changes in accounting policies, and events after the reporting period. 3 CC – Services operating expenses presented in this table are after service allocations to business divisions and other Corporate Center units. 4 Includes a gain on the partial sale of our investment in Markit in the Investment Bank. 5 Related to the disposal of foreign subsidiaries and branches.

Performance by business division and Corporate Center unit – reported and adjusted^{1,2}

For the year ended 31.12.16									
CHF million	Wealth Management	Wealth Management Americas	Personal & Corporate Banking	Asset Management	Investment Bank	CC – Services ³	CC – Group ALM	CC – Non-core and Legacy Portfolio	UBS
Operating income as reported	7,291	7,782	3,984	1,931	7,688	(102)	(219)	(36)	28,320
<i>of which: gains on sale of financial assets available for sale⁴</i>	21	10	102		78				211
<i>of which: gains on sales of real estate</i>						120			120
<i>of which: gains related to investments in associates</i>			21						21
<i>of which: net foreign currency translation losses⁵</i>							(122)		(122)
<i>of which: losses on sales of subsidiaries and businesses</i>	(23)								(23)
Operating income (adjusted)	7,293	7,772	3,861	1,931	7,610	(222)	(97)	(36)	28,113
Operating expenses as reported	5,343	6,675	2,224	1,479	6,684	747	(1)	976	24,128
<i>of which: personnel-related restructuring expenses</i>	53	7	4	15	154	518	0	1	751
<i>of which: non-personnel-related restructuring expenses</i>	55	0	0	15	14	623	0	0	706
<i>of which: restructuring expenses allocated from CC – Services</i>	329	132	113	70	410	(1,084)	0	21	0
Operating expenses (adjusted)	4,896	6,536	2,107	1,379	6,107	690	(1)	955	22,670
<i>of which: expenses for provisions for litigation, regulatory and similar matters</i>	69	96	3	(2)	42	2	0	482	693
Operating profit / (loss) before tax as reported	1,948	1,107	1,760	452	1,004	(849)	(218)	(1,012)	4,192
Operating profit / (loss) before tax (adjusted)	2,397	1,236	1,754	552	1,503	(912)	(96)	(991)	5,443
For the year ended 31.12.15									
CHF million	Wealth Management	Wealth Management Americas	Personal & Corporate Banking	Asset Management	Investment Bank	CC – Services ³	CC – Group ALM	CC – Non-core and Legacy Portfolio	UBS
Operating income as reported	8,155	7,381	3,877	2,057	8,821	241	277	(203)	30,605
<i>of which: own credit on financial liabilities designated at fair value</i>							553		553
<i>of which: gains on sales of real estate</i>						378			378
<i>of which: gains on sales of subsidiaries and businesses</i>	169			56					225
<i>of which: net foreign currency translation gains⁵</i>							88		88
<i>of which: gains related to investments in associates</i>	15		66						81
<i>of which: gains on sale of financial assets available for sale⁴</i>					11				11
<i>of which: net losses related to the buyback of debt</i>							(257)		(257)
Operating income (adjusted)	7,971	7,381	3,811	2,001	8,810	(137)	(107)	(203)	29,526
Operating expenses as reported	5,465	6,663	2,231	1,474	6,929	1,059	(5)	1,301	25,116
<i>of which: personnel-related restructuring expenses</i>	20	0	2	4	14	406	0	14	460
<i>of which: non-personnel-related restructuring expenses</i>	38	0	0	11	7	719	0	0	775
<i>of which: restructuring expenses allocated from CC – Services</i>	265	137	99	68	376	(986)	0	43	0
<i>of which: gain related to a change to retiree benefit plans in the US</i>		(21)							(21)
<i>of which: impairment of an intangible asset</i>					11				11
Operating expenses (adjusted)	5,142	6,547	2,130	1,392	6,522	919	(5)	1,245	23,891
<i>of which: expenses for provisions for litigation, regulatory and similar matters</i>	104	351	(2)	(3)	2	15	0	620	1,087
Operating profit / (loss) before tax as reported	2,689	718	1,646	584	1,892	(818)	282	(1,503)	5,489
Operating profit / (loss) before tax (adjusted)	2,828	834	1,681	610	2,288	(1,056)	(102)	(1,447)	5,635

1 Adjusted results are non-GAAP financial measures as defined by SEC regulations. 2 Comparative figures in this table may differ from those originally published in quarterly and annual reports due to adjustments following organizational changes, restatements due to the retrospective adoption of new accounting standards or changes in accounting policies, and events after the reporting period. 3 CC – Services operating expenses presented in this table are after service allocations to business divisions and other Corporate Center units. 4 Includes gains on partial sales of our investment in Markit in 2016 and 2015 in the Investment Bank as well as a gain on the sale of our investment in Visa Europe in 2016 in Wealth Management and Personal & Corporate Banking. 5 Related to the disposal of foreign subsidiaries and branches.

UBS Group AG key figures

<i>CHF million, except where indicated</i>	As of or for the quarter ended			As of or for the year ended	
	31.12.16	30.9.16	31.12.15	31.12.16	31.12.15
Group results					
Operating income	7,055	7,029	6,775	28,320	30,605
Operating expenses	6,206	6,152	6,541	24,128	25,116
Operating profit / (loss) before tax	848	877	234	4,192	5,489
Net profit / (loss) attributable to shareholders	738	827	949	3,306	6,203
Diluted earnings per share (CHF) ¹	0.19	0.22	0.25	0.86	1.64
Key performance indicators²					
Profitability					
Return on tangible equity (%)	6.5	7.3	8.1	7.2	13.7
Return on assets, gross (%)	3.0	2.9	2.8	3.0	3.1
Cost / income ratio (%)	87.7	87.5	95.7	85.1	81.8
Growth					
Net profit growth (%)	(22.2)	(60.0)	10.6	(46.7)	79.0
Net new money growth for combined wealth management businesses (%) ³	(1.1)	2.1	2.9	2.1	2.2
Resources					
Common equity tier 1 capital ratio (fully applied, %) ⁴	13.8	14.0	14.5	13.8	14.5
Going concern leverage ratio (phase-in, %) ⁵	6.4	6.2		6.4	
Additional information					
Profitability					
Return on equity (RoE) (%)	5.5	6.2	6.9	6.1	11.8
Return on risk-weighted assets, gross (%) ⁶	12.9	13.1	12.9	13.2	14.4
Resources					
Total assets	935,016	935,206	942,819	935,016	942,819
Equity attributable to shareholders	53,723	53,300	55,313	53,723	55,313
Common equity tier 1 capital (fully applied) ⁴	30,693	30,254	30,044	30,693	30,044
Common equity tier 1 capital (phase-in) ⁴	37,788	37,207	40,378	37,788	40,378
Risk-weighted assets (fully applied) ⁴	222,677	216,830	207,530	222,677	207,530
Common equity tier 1 capital ratio (phase-in, %) ⁴	16.8	16.9	19.0	16.8	19.0
Going concern capital ratio (fully applied, %) ⁵	17.9	18.0		17.9	
Going concern capital ratio (phase-in, %) ⁵	24.7	24.8		24.7	
Common equity tier 1 leverage ratio (fully applied, %) ⁷	3.5	3.4	3.3	3.5	3.3
Going concern leverage ratio (fully applied, %) ⁵	4.6	4.4		4.6	
Leverage ratio denominator (fully applied) ⁷	870,470	877,313	897,607	870,470	897,607
Liquidity coverage ratio (%) ⁸	132	124	124	132	124
Other					
Invested assets (CHF billion) ⁹	2,821	2,747	2,689	2,821	2,689
Personnel (full-time equivalents)	59,387	59,946	60,099	59,387	60,099
Market capitalization	61,420	50,941	75,147	61,420	75,147
Total book value per share (CHF)	14.47	14.37	14.75	14.47	14.75
Tangible book value per share (CHF)	12.71	12.66	13.00	12.71	13.00

¹ Weighted average shares outstanding for diluted earnings per share were 3,828 million shares in the fourth quarter of 2016 (third quarter of 2016: 3,812 million shares; fourth quarter of 2015: 3,852 million shares) and 3,824 million shares for the year ended 31 December 2016 (year ended 31 December 2015: 3,781 million shares). ² Refer to the "Measurement of performance" section of our Annual Report 2015. ³ Based on adjusted net new money, which excludes the negative effect on net new money (third quarter of 2015: CHF 3.3 billion, second quarter of 2015: CHF 6.6 billion) in Wealth Management from our balance sheet and capital optimization program. ⁴ Based on the Basel III framework as applicable for Swiss systemically relevant banks (SRBs). Refer to the "Capital management" section of the UBS Group fourth quarter 2016 report for more information. ⁵ Based on the revised Swiss SRB framework that became effective on 1 July 2016. ⁶ Based on fully applied risk-weighted assets. ⁷ Calculated in accordance with Swiss SRB rules. Refer to the "Capital management" section of the UBS Group fourth quarter 2016 report for more information. ⁸ Refer to the "Balance sheet, liquidity and funding management" section of the UBS Group fourth quarter 2016 report for more information. Figures represent a 3-month average. ⁹ Includes invested assets for Personal & Corporate Banking.

Income statement

CHF million	For the quarter ended			% change from		For the year ended	
	31.12.16	30.9.16	31.12.15	3Q16	4Q15	31.12.16	31.12.15
Net interest income	1,762	1,775	1,759	(1)	0	6,413	6,732
Credit loss (expense) / recovery	(24)	(4)	(59)	500	(59)	(37)	(117)
Net interest income after credit loss expense	1,738	1,771	1,700	(2)	2	6,376	6,615
Net fee and commission income	4,161	4,056	4,218	3	(1)	16,397	17,140
Net trading income	946	1,098	898	(14)	5	4,948	5,742
<i>of which: net trading income excluding own credit</i>	946	<i>1,098</i>	<i>863</i>	<i>(14)</i>	<i>10</i>	<i>4,948</i>	<i>5,190</i>
<i>of which: own credit on financial liabilities designated at fair value</i>			<i>35</i>				<i>553</i>
Other income	209	104	(41)	101		599	1,107
Total operating income	7,055	7,029	6,775	0	4	28,320	30,605
<i>of which: net interest and trading income</i>	2,708	<i>2,873</i>	<i>2,657</i>	<i>(6)</i>	<i>2</i>	<i>11,361</i>	<i>12,474</i>
Personnel expenses	3,868	3,942	3,843	(2)	1	15,720	15,981
General and administrative expenses	2,063	1,939	2,413	6	(15)	7,332	8,107
Depreciation and impairment of property, equipment and software	255	248	260	3	(2)	985	920
Amortization and impairment of intangible assets	21	23	24	(9)	(13)	91	107
Total operating expenses	6,206	6,152	6,541	1	(5)	24,128	25,116
Operating profit / (loss) before tax	848	877	234	(3)	262	4,192	5,489
Tax expense / (benefit)	109	49	(715)	122		805	(898)
Net profit / (loss)	739	829	950	(11)	(22)	3,388	6,386
Net profit / (loss) attributable to non-controlling interests	1	1	1	0	0	82	183
Net profit / (loss) attributable to shareholders	738	827	949	(11)	(22)	3,306	6,203
Comprehensive income							
Total comprehensive income	173	191	1,164	(9)	(85)	2,272	5,781
Total comprehensive income attributable to non-controlling interests	(12)	7	38			352	83
Total comprehensive income attributable to shareholders	185	184	1,126	1	(84)	1,919	5,698

Comparison UBS Group AG (consolidated) versus UBS AG (consolidated)

	As of or for the quarter ended 31.12.16			As of or for the quarter ended 30.9.16			As of or for the quarter ended 31.12.15		
	UBS Group AG (consolidated)	UBS AG (consolidated)	Difference (absolute)	UBS Group AG (consolidated)	UBS AG (consolidated)	Difference (absolute)	UBS Group AG (consolidated)	UBS AG (consolidated)	Difference (absolute)
<i>CHF million, except where indicated</i>									
Income statement									
Operating income	7,055	7,118	(63)	7,029	7,049	(20)	6,775	6,771	4
Operating expenses	6,206	6,271	(65)	6,152	6,161	(9)	6,541	6,543	(2)
Operating profit / (loss) before tax	848	847	1	877	888	(11)	234	228	6
<i>of which: Wealth Management</i>	368	368	0	504	502	2	344	342	2
<i>of which: Wealth Management Americas</i>	339	338	1	320	313	7	14	8	6
<i>of which: Personal & Corporate Banking</i>	374	375	(1)	453	454	(1)	355	356	(1)
<i>of which: Asset Management</i>	144	144	0	104	104	0	171	171	0
<i>of which: Investment Bank</i>	306	304	2	161	155	6	80	83	(3)
<i>of which: Corporate Center</i>	(682)	(681)	(1)	(665)	(640)	(25)	(729)	(732)	3
<i>of which: Services</i>	(315)	(307)	(8)	(218)	(216)	(2)	(345)	(349)	4
<i>of which: Group ALM</i>	(144)	(150)	6	30	53	(23)	(56)	(54)	(2)
<i>of which: Non-core and Legacy Portfolio</i>	(223)	(224)	1	(477)	(476)	(1)	(329)	(329)	0
Net profit / (loss)	739	741	(2)	829	847	(18)	950	951	(1)
<i>of which: net profit / (loss) attributable to shareholders</i>	738	740	(2)	827	846	(19)	949	950	(1)
<i>of which: net profit / (loss) attributable to preferred noteholders</i>		0	0		0	0		0	0
<i>of which: net profit / (loss) attributable to non-controlling interests</i>	1	1	0	1	1	0	1	1	0
Statement of comprehensive income									
Other comprehensive income	(566)	(566)	0	(637)	(638)	1	214	214	0
<i>of which: attributable to shareholders</i>	(553)	(553)	0	(643)	(643)	0	177	177	0
<i>of which: attributable to preferred noteholders</i>		(12)	12		4	(4)		35	(35)
<i>of which: attributable to non-controlling interests</i>	(13)	(1)	(12)	5	1	4	37	2	35
Total comprehensive income	173	175	(2)	191	210	(19)	1,164	1,165	(1)
<i>of which: attributable to shareholders</i>	185	187	(2)	184	203	(19)	1,126	1,126	0
<i>of which: attributable to preferred noteholders</i>		(12)	12		4	(4)		35	(35)
<i>of which: attributable to non-controlling interests</i>	(12)	0	(12)	7	3	4	38	3	35
Balance sheet									
Total assets	935,016	935,353	(337)	935,206	935,683	(477)	942,819	943,256	(437)
Total liabilities	880,612	880,907	(295)	881,213	881,433	(220)	885,511	886,013	(502)
Total equity	54,404	54,445	(41)	53,993	54,250	(257)	57,308	57,243	65
<i>of which: equity attributable to shareholders</i>	53,723	53,764	(41)	53,300	53,556	(256)	55,313	55,248	65
<i>of which: equity attributable to preferred noteholders</i>		642	(642)		654	(654)		1,954	(1,954)
<i>of which: equity attributable to non-controlling interests</i>	682	40	642	693	40	653	1,995	41	1,954
Capital information									
Common equity tier 1 capital (fully applied)	30,693	33,054	(2,361)	30,254	32,110	(1,856)	30,044	32,042	(1,998)
Common equity tier 1 capital (phase-in)	37,788	40,059	(2,271)	37,207	38,994	(1,787)	40,378	41,516	(1,138)
Going concern capital (fully applied) ¹	39,844	36,901	2,943	39,003	35,885	3,118			
Going concern capital (phase-in) ¹	55,593	51,669	3,924	54,623	50,522	4,101			
Risk-weighted assets (fully applied)	222,677	223,232	(555)	216,830	217,297	(467)	207,530	208,186	(656)
Common equity tier 1 capital ratio (fully applied, %)	13.8	14.8	(1.0)	14.0	14.8	(0.8)	14.5	15.4	(0.9)
Common equity tier 1 capital ratio (phase-in, %)	16.8	17.7	(0.9)	16.9	17.7	(0.8)	19.0	19.5	(0.5)
Going concern capital ratio (fully applied, %) ¹	17.9	16.5	1.4	18.0	16.5	1.5			
Going concern capital ratio (phase-in, %) ¹	24.7	22.9	1.8	24.8	23.0	1.8			
Leverage ratio denominator (fully applied)	870,470	870,987	(517)	877,313	877,926	(613)	897,607	898,251	(644)
Common equity tier 1 leverage ratio (fully applied)	3.5	3.8	(0.3)	3.4	3.7	(0.3)	3.3	3.6	(0.3)
Going concern leverage ratio (fully applied, %) ¹	4.6	4.2	0.4	4.4	4.1	0.3			
Going concern leverage ratio (phase-in, %) ¹	6.4	5.9	0.5	6.2	5.7	0.5			

¹ Based on the revised Swiss SRB framework that became effective on 1 July 2016.

Der UBS-Bericht für das vierte Quartal 2016, die Medienmitteilung und die Präsentation der Ergebnisse können am Freitag, 27. Januar 2017, ab 06.45 Uhr MEZ, unter www.ubs.com/quartalsbericht abgerufen werden.

Die Ergebnispräsentation für das vierte Quartal 2016 findet am Freitag, 27. Januar 2017, statt. Das Ergebnis wird präsentiert von Sergio P. Ermotti, Group Chief Executive Officer, Kirt Gardner, Group Chief Financial Officer, Martin Osinga, Global Head Investor Relations ad interim, und Hubertus Kuelps, Group Head Communications & Branding.

Zeit

- 09.00–11.00 (MEZ)
- 08.00–10.00 (GMT)
- 03.00–05.00 (US EDT)

Audio-Webcast

Die Präsentation für Analysten kann per Audio-Webcast und anhand der Slide-Show live unter <http://www.ubs.com/quartalsbericht> mitverfolgt werden.

Aufnahme des Webcast

Ein Audio-Playback der Ergebnispräsentation wird im späteren Tagesverlauf auf www.ubs.com/investors bereitgestellt.

UBS Group AG und UBS AG

Kontakt für Investoren

Schweiz: +41-44-234 41 00

Kontakt für Medien

Schweiz: +41-44-234 85 00

UK: +44-207-567 47 14

Americas: +1-212-882 58 57

APAC: +852-297-1 82 00

www.ubs.com

Hinweis betreffend zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält «zukunftsgerichtete Aussagen», unter anderem Prognosen des Managements zur finanziellen Performance von UBS sowie Aussagen über erwartete Auswirkungen von Transaktionen und strategischen Initiativen in Bezug auf das Geschäft und die künftige Entwicklung von UBS. Während diese zukunftsgerichteten Aussagen die Einschätzung und Erwartungen von UBS zu den vorgenannten Themen widerspiegeln, können Risiken, Unsicherheiten und andere wichtige Faktoren die tatsächlich eintretenden Entwicklungen und Ergebnisse beeinflussen und dazu führen, dass diese wesentlich von den Erwartungen von UBS abweichen. Hierzu gehören u.a.: (i) der Grad des Erfolgs bei der Umsetzung der strategischen Pläne von UBS, einschliesslich der Kostensenkungs- und Effizienzinitiativen sowie der Ziele für die risikogewichteten Aktiven (RWA) und den Leverage Ratio Denominator (LRD) sowie der Grad des Erfolgs bei der Umsetzung von Anpassungen im Wealth-Management-Geschäft als Folge von veränderten Markt-, regulatorischen und sonstigen Bedingungen; (ii) die anhaltend niedrigen Zinsen beziehungsweise Negativzinsen, die Entwicklung des makroökonomischen Umfelds sowie die Entwicklung der Märkte, auf denen UBS tätig ist oder von denen UBS abhängt, inklusive Schwankungen an den Wertpapiermärkten, der Liquidität, Risikoprämien und Wechselkurse, Auswirkungen des Wirtschaftsumfelds sowie von Marktentwicklungen und geopolitischen Spannungen auf die finanzielle Position bzw. die Bonität von Kunden und Gegenparteien von UBS sowie auf die Anlegerstimmung und das Ausmass der Kundenaktivitäten; (iii) Änderungen der Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierung, inklusive Änderungen der Risikoprämien und Ratings von UBS sowie Verfügbarkeit und Kosten der Finanzierung von Anforderungen an Schuldtitel, wie die Anrechenbarkeit auf die totale Verlustabsorptionsfähigkeit (TLAC); (iv) Änderungen oder die Umsetzung der Finanzgesetzgebung und Regulierung in der Schweiz, den USA, in Grossbritannien und auf anderen Finanzplätzen, die möglicherweise zu strengeren Kapital-, TLAC-, Leverage Ratio-, Liquiditäts- und Finanzierungsanforderungen, zusätzlichen Steueranforderungen, Abgaben, Beschränkungen der erlaubten Tätigkeiten, Vergütungsbeschränkungen, Beschränkungen von Kapital- oder Liquiditätstransfers und Kostenaufteilungen innerhalb des Konzerns oder anderen Massnahmen führen und den Effekt, den diese auf das Geschäft von UBS haben könnten; (v) Unsicherheit darüber, wann und in welchem Umfang die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA) begrenzte Reduktionen der Gone-Concern-Anforderungen aufgrund der Massnahmen zur Verringerung des Abwicklungsrisikos gutheissen oder bestätigen wird; (vi) der Grad des Erfolgs bei der Implementierung von weiteren Veränderungen, die UBS an ihrer rechtlichen Struktur vornimmt, um ihre Abwicklungsfähigkeit zu erhöhen und entsprechende aufsichtsrechtliche Anforderungen zu erfüllen, inklusive Veränderungen an der rechtlichen Struktur und dem Reporting, die zur Umsetzung der erhöhten prudentiellen US-Standards, zur Umsetzung des Modells einer Dienstleistungsgesellschaft und zum Abschluss der Übertragung des Asset-Management-Geschäfts auf eine Holdinggesellschaft erforderlich sind, sowie die mögliche Notwendigkeit weiterer Anpassungen der Rechtsstruktur oder des Buchungsmodells als Reaktion auf rechtliche und regulatorische Anforderungen in Bezug auf Kapitalanforderungen, Abwicklungsanforderungen sowie Vorstösse in der Schweiz und anderen Jurisdiktionen betreffend obligatorischer Strukturreformen für Banken oder systemrelevante Institute sowie davon, inwieweit die beabsichtigten Veränderungen die beabsichtigte Wirkung haben; (vii) die Unsicherheit aufgrund bezüglich Zeitpunkt und Art des UK-Austritts aus der EU und die potenzielle Notwendigkeit von Anpassungen der rechtlichen Struktur oder der operativen Tätigkeit von UBS als Folge davon; (viii) die Änderung der Wettbewerbsposition von UBS, einschliesslich der Frage, ob Unterschiede bei regulatorischen Kapital- und sonstigen Anforderungen auf wichtigen Finanzplätzen sich nachteilig auf die Konkurrenzfähigkeit von UBS in bestimmten Geschäftsfeldern auswirken; (ix) Änderungen der in unserem Geschäft anwendbaren Verhaltensstandards aufgrund von möglichen neuen Regulierungen oder der neuartigen Durchsetzung bestehender Standards, einschliesslich der kürzlich erlassenen und vorgeschlagenen Massnahmen zur Einführung neuer und erhöhter Pflichten im Umgang mit Kunden und bei der Ausführung und Handhabung von Kundentransaktionen; (x) die Haftung von UBS oder mögliche Einschränkungen oder Strafen, welche die Aufsichtsbehörden UBS infolge von Rechtsstreitigkeiten, vertraglichen Forderungen und regulatorischen Untersuchungen auferlegen, einschliesslich der Möglichkeit eines Verbots bestimmter Geschäftsaktivitäten oder des Verlusts von Lizenzen oder Rechten infolge regulatorischer oder anderer staatlicher Sanktionen sowie den Effekt, den Rechtsfälle, regulatorische und ähnliche Angelegenheiten auf die operationelle Risikokomponente unserer risikogewichteten Aktiven haben; (xi) die Folgen von steuerlichen oder regulatorischen Entwicklungen für das grenzüberschreitende Geschäft von UBS und dementsprechende mögliche Änderungen von Weisungen und Grundsätzen von UBS; (xii) die Fähigkeit von UBS, Mitarbeiter für sich zu gewinnen und an sich zu binden, die für die Ertragsgenerierung sowie die Führung, Unterstützung und Kontrolle ihrer Geschäftsbereiche erforderlich ist und die möglicherweise durch Wettbewerbsfaktoren, u.a. die Vergütungspolitik, beeinflusst wird; (xiii) Änderungen der Rechnungslegungsstandards oder -grundsätze und Bilanzierungsbestimmungen oder deren Auslegungen, die den Ausweis von Gewinnen oder Verlusten, die Bewertung des Goodwill, die Berücksichtigung von latenten Steueransprüchen und andere Aspekte beeinflussen; (xiv) Grenzen der Effizienz der UBS-internen Prozesse für Risikomanagement, -kontrolle, -messung und -prognose sowie von Finanzmodellen im Allgemeinen; (xv) die Fähigkeit von UBS, bei technologischen Entwicklungen mit der Konkurrenz Schritt halten zu können, einschliesslich bei der Entwicklung von digitalen Kanälen und Tools und in unserem Handelsgeschäft; (xvi) operationelles Versagen wie Betrug, Fehlverhalten, unautorisierte Handelsgeschäfte, Finanzkriminalität, Cyber-Attacken und Systemausfälle; (xvii) Einschränkungen der Fähigkeit von UBS Group AG, Zahlungen oder Ausschüttungen durchzuführen, unter anderem aufgrund der Einschränkung der Fähigkeit ihrer Tochtergesellschaften, direkt oder indirekt Darlehen zu gewähren oder Ausschüttungen vorzunehmen, im Fall finanzieller Schwierigkeiten aufgrund der Ausübung der weitgehenden gesetzlichen Befugnisse der FINMA oder der für UBS zuständigen Aufsichtsbehörden in anderen Ländern im Zusammenhang mit Massnahmen zum Schutz, zur Restrukturierung und zur Liquidierung; (xviii) der Grad, in dem Veränderungen in der Regulierung, der Kapital- oder der rechtlichen Struktur, der Finanzergebnisse oder andere Faktoren, einschliesslich der Methodologie, Annahmen und Stressszenarien, die Fähigkeit von UBS zur Aufrechterhaltung ihres Kapitalrückführungsziels beeinträchtigen können und (xix) die Folgen, die diese oder

andere Faktoren oder nicht absehbare Ereignisse für die Reputation der Bank haben können, sowie deren Folgewirkungen auf unser Geschäft und unsere Performance. Die Reihenfolge der oben genannten Faktoren stellt keinen Hinweis auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit oder das mögliche Ausmass ihrer Konsequenzen dar. Unsere geschäftlichen und finanziellen Ergebnisse können auch von anderen, in bisherigen und zukünftigen Berichten und Pflichtmeldungen – u.a. an die US Securities and Exchange Commission (SEC) – identifizierten Faktoren nachteilig beeinflusst werden. Weitere Informationen zu diesen Faktoren finden sich in Dokumenten von UBS und Pflichtmeldungen, u.a. dem auf Formular 20-F erstellten Jahresbericht für das am 31. Dezember 2015 zu Ende gegangene Geschäftsjahr, die UBS bei der SEC eingereicht hat. UBS ist nicht verpflichtet (und lehnt ausdrücklich jede Verpflichtung ab), ihre zukunftsgerichteten Aussagen aufgrund von neuen Informationen, künftigen Ereignissen oder aus anderen Gründen anzupassen.

Rundungsdifferenzen

Die Summe der in dieser Mitteilung ausgewiesenen Zahlen stimmt möglicherweise nicht genau mit den in den Tabellen und im Text dargestellten Gesamtbeträgen überein. Prozentangaben und Veränderungen von Prozentangaben werden mittels der gerundeten Zahlen, die in den Tabellen und im Text dargestellt sind, berechnet und können von einem Wert, der auf nicht gerundeten Zahlen basiert, abweichen.

Tabellen

Fehlende Angaben innerhalb eines Tabellenfelds bedeuten generell, dass das Feld entweder nicht anwendbar oder ohne Bedeutung ist oder dass per relevantem Datum oder für die relevante Periode keine Informationen verfügbar sind. Nullwerte zeigen generell an, dass die entsprechende Zahl exakt oder gerundet Null ist. Änderungen der Prozentzahlen beruhen auf der mathematischen Berechnung der Änderungen von einer Berichtsperiode zur anderen.

Sprachversionen

Diese Mitteilung wurde im Interesse unserer Deutsch sprechenden Investoren und sonstigen Anspruchsgruppen erstellt. Sollten sich Unterschiede im Verständnis der deutschen und englischen Version ergeben, hat die englische Version Vorrang, da diese als das offizielle Dokument gilt.